

Stale-Zeitung.

Siebentundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet...

Erscheint periodisch täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. (Der Nachdruck unserer eigenen Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis

für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Aufstellung 2,75 M., durch die Post 3 M., zweimonatlich 3 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlgeb.

Für die Redaktion verantwortlich: S. B. Albert Freitag in Halle. (Reprintsverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg etc.)

Nr. 2.

Halle a. d. Saale, Montag den 2. Januar

1893.

Politische Uebersicht.

Das „Kon. Wochenblatt“ des Herrn v. Helldorf giebt über die Zusammenkunft der letzten konservativen Parteitages, der sog. „Evolutionssammlung“, recht interessante Enthüllungen zum besten.

Es ist bekannt, daß in guten, ja zum Theil in den besten konservativen Kreisläufen die Verengung der Konservativen auf dem Parteitag gefürchtet war... Die Konservativen haben hier und nicht bloßlich lediglich auf die Parteitagsgeschichte eine entsprechende elastiische Erklärung...

Lord Salisbury's, in welcher er es für sehr möglich erklärte, daß die Protestanten Ulster's sich einer Unterjochung durch die Nationalisten mit Gewalt widersetzen werden. Das Vord Salisbury damit nicht auf Dynamitanschläge und Mordanschläge hinweisen wollte, bedarf kaum der Erwähnung.

Seit der jüngsten Explosion im Polizeikommissariat in der Rue des Bons Enfants zu Paris hatten die Anarchisten nichts wieder von sich vernahmen lassen. Jetzt sind sie mit einem neuen „Coup“ erschienen, der die durch den Panama-Skandal ohnehin schon aufgeregten Gemüther noch mehr erregt.

hore Detonation, einem Knonenknuff vergleichbar, das Hauptgebäude der Prefektur, die Kaserne und die umliegenden Gebäude bis zur erschütternden, herrlichen Notre Dame-Nische in ihren Grundfesten. In einem Augenblicke war das ganze Becken der Prefektur auf den Beinen. Man stürzte sich auf die Straße, welche der Schall, der Rauch und die Trümmer als Fohator anzeigten.

Halle und Umgebung.

Im Stadttheater geht am Mittwoch Anker's Komische Oper „Ara Diavolo“ neu einstudiert mit Frau Caliga in der Hauptrolle in Scene. Die Rolle der Actrice Julia Selbinger, die des Lorenzini ist durch Frau Krause egl. vertreten. Die weitere Besetzung ist folgende: Frau Roschauer, Dr. Karan, Pamela Frei, Marie, Walter Dr. Weich, Giacomo Dr. Keller, Beppe Dr. Wink.

Die Stadtverwaltung von Chicago.

Von Ernst von Hesse-Weitzsaeck.

Das jährliche Budget der Stadt Chicago beträgt im 20. Mill. Markt mehr als das des ganzen Königreichs Württemberg und nähert sich jenem des Königreichs Sachsen. Die Ausgaben Chicago's im vergangenen Jahre für verschiedene städtische Anlagen, Betriebszwecke u. dgl., die großen Parks ausgeföhrt, erreichen die kolossale Summe von 23 1/2 Millionen Dollars oder 94 Millionen Mark.

welche ihre festen Verträge geradezu verschwindend sind. In einer Stadt, die sich von Jahr zu Jahr mehr als verdoppelt, sind in jedem Jahre viele Meilen neuer Straßen mit Kanälen, Wasserleitung u. dgl. anzulegen, und die städtischen Beamten haben Kontrakte von mehreren Millionen Dollars jährlich zu vergeben. Die Gebäude, welche beispielsweise allein im Jahre 1891 neu errichtet wurden, würden einander gereiht eine Länge von 53 engl. Meilen erreichen!

mit einem Vermögen von gegen 40 Mill. Dollars nur auf ein Siebzehntel dieses Vermögens, nämlich 600,000 Dollars, der nachstehende reiche Kapitalverwalter, der gegen 75,000 Dollars einsetzt! Das Vermögen eines anderen reichen Millionärs, Nelson Morris, wurde auf 35,000 Dollars geschätzt und mehrere anerkannte Millionäre befinden sich gar nicht in der Steuerliste!

Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft, Halle a.S.

empfehlen ihre Dienste für alle Bankgeschäfte, Transaktionen, u. s. für
An- u. Verkauf von Effecten — Discontirung guter Wechsel — Incasso
Conto-Current-, Depositen-, Check- u. Lombard-Verkehr
— Hypotheken-Verkehr —
 von 3 1/2% auf Ackerhypothek — von 4% auf Stadthypothek.

Halle a. S., den 1. Januar 1893.

P. P.

Wir beehren uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir unter heutigem Datum das von uns seit vielen Jahren an hiesigem Orte neben unserer Maschinenbau-Anstalt betriebene Fabrikations-Geschäft von

Kunst-Eis und Selterswasser

Herrn Hermann Köcker hierelbst

verkauft haben und bitten, das uns in so reichem Maße gezeigtes Vertrauen auf denselben freundschaftlich übertragen zu wollen.

Hallesche Maschinenbau-Anstalt
 vorm. Vaass & Littmann.

P. P.

Auf vorstehende Annonce der
Halleschen Maschinenbau-Anstalt
 vorm. Vaass & Littmann

büchlich bezugsnehmend, gestatte ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich vom heutigen Tage ab das von obiger Firma käuflich übernommene

Kunst-Eis- u. Selterswasser-Fabrikations-Geschäft

nach meinem eigenen Grundstück Burgstraße Nr. 29 verlegt habe und dieselbst unter meiner eigenen Firma

Hallesche Eiswerke
 Hermann Köcker

weiterbetreiben werde.

Sie bitte erlauben, das der früheren Firma Vaass & Littmann stets bewiesene Vertrauen auf mich gütlich übertragen zu wollen und werde ich stets bestrebt sein, sowohl die Bestellungen meiner alten als auch neuen Kundenschaft prompt und billigt zu effectuieren.

Sodachstungsbevoll

Hallesche Eiswerke
 Hermann Köcker.

Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlege ich mein

Fleisch- und Wurstwaren-Geschäft

von Leipzigerstraße Nr. 11 nach

Leipzigerstraße Nr. 16.

Indem ich für das geneigte Wohlwollen bestens danke, bitte ich, mich auch weiterhin in meinem neuen Geschäft gütlich unterstützen zu wollen.

Ernst Hoinkis, Fleischermeister,
 Untere Leipzigerstraße Nr. 16 (früher 17).

H. Bretschneider

Halle a. d. S. Gew. 1846. Mauergasse 3.
Special-Geschäft für Zeichenmaterialien.

Spezial-Verkauf:
Utensilien für technisches Zeichnen.

Rollpapier, Pauspapier, Pausleinwand, farbiges Zeichenpapier, Pflanzenpapier und Glaspapier in Rollen und Bogen, Rollpapier auf Leinwand, englische Whattman, glatt, rau und extra Hart, Weißhol-Carton, feinste Zeichenwerkzeuge, Reißzirkel bis 150 cm lang, Gummi-Winkel, feinste Zeichenmaßstäbe bis 50 cm lang, Curvenlineale, Storchschnabel, Reißbrett in allen Größen auf Lager, A. W. Faber's Polyrades-Pfeilstifte, Bleistifte, A. W. Faber's Polyradesstifte von feinstem Graphit von GH bis GB, Blei-Einlagen von feinstem Graphit, hübsche chinesische Zinse, unverwundbare Anstichzinken, nebst sämtlichen Utensilien für technisches Zeichnen in Waaren I. Qualität, reichhaltig sortirt, liefert die größten Vorräte auszuführen.

Victor Mushack, Bankgeschäft

Berlin W., Kronenstr. 56, I. Etage.

Ergänzliche Vermittlung der soliden Kapitalanlage und Kapitalverwaltung. Constante Ausföhrung von Zeit- und Prämien-Geschäften.

Reichsbank-Giro-Conto, Lombard- u. Discout-Geschäft.

Alfred Zillmann, Hamburg,

Schiffahrtsgeschäft, Vertreter der Kaiserl. u. Englischen Posten-Ges. Alen a. G. (S. S. Vorkühnsteiner Eisenbahn-Gesellschaft für Halle a. S.)

Alle Flechten,

sowie andere Hautkrankheiten, auch Rheumatismus und Gicht werden schnell und sicher beseitigt durch

Albert Köppe, Friedrichstraße 35, part. Zwerchstraße 2-3.

Akademische Lehr-Anstalt

für feine Damenschneiderei.

Wohnen des Curia am 1. und 15. eines jeden Monats. Auf Wunsch schnell u. gut. Gründlicher Unterricht in Schneideweis, Schnittzeichnen, Zuschneiden und praktischen Arbeiten.

Clara Bethge, Moritzwinger 5, II.

Für den Einzelgenßheit verantwortlich: W. König in Halle.

VII. Weseler Geld-Lotterie.

Ziehung 7. Januar 1893.
 Mk. 90000, 40000, 10000.
 Kleinster Treffer bar 30 Mk.
 Lose à 3 Mark, 1/2 Lose à 1,75 Mark.

Kaiser Friedrich-Lose à 1 Mark, 11 Stück 10 Mk., 23 Stück 25 Mk.
 Ziehung 17. u. 18. Jan., 17. u. 18. Mal 93.
 1000 Gewinne mit 90% bar. (Bez.)
E. Heintze, Wittenberg (Halle).
 Jeder Bestellung bitte 10 Pf. f. Porto und 20 Pf. für jede Liste beizufügen.



Universal-Schloss, Stahlpanzer-Geldschranke

franz. halt und besterlicher empfiehlt sehr reichlich
J. C. Petzold, Gießerei-Fabrik,
 Wagnersw. Knochenhauerw. 19.
 Annahmen der Hausnummern
 25 Pf. nach polizeilicher Vorchrift
 Gewerbesteuer 45.

Halle. Druck und Verlag von Otto Denbel.

Wildhagen'sche Frauen-Industrie- und Kunstgewerbe-Schule,

Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar, Mal-Schule.

Töchter-Pensionat,

Halle a. S., Heinrichstrasse Nr. 1.

Vorsteherin Frau Elise Gebrus-Wildhagen.

Die neuen Kurse beginnen am 5. Januar.

1893-1893

Abonnements-Preis vierteljährlich nur 1 Mark 60 Pf.

Der neue Jahrgang der Gartenlaube beginnt im Januar. Erzählungen und Romane von

Marie Bernhard: Buon Ritiro.
Ernst Eckstein: Die Sklaven.
J. Ganghofer: Die Martinsklaus.
W. Heimbürg: Sabinus Freier.
Stefanie Keyser: Herr Albrecht.
G. Werner: Freie Bahn!
G. Wichert: Opa. u. f. w. u. f. w.

Aus abunziert auf die „Gartenlaube“ in Wochen-Nummern bei allen Buchhandlungen und Postämtern für 1 Mark 60 Pfennig vierteljährlich. Probe-Nummern sendet auf Verlangen gratis und franco. Die Verlagshandlung: Ernst Keil's Nachfolger in Leipzig.

7te Weseler Geld-Lotterie.

Ziehung 7. Januar 1893.

342300 Mk. baare Geldgewinne ohne Abzug.
 Hauptgewinne: 90,000, 40,000, 10,000 Mk. etc.
 Originallose à Mk. 3. Porto und Liste 30 Pf.
Eduard Lewin, Berlin C., Neue Promenade 4.
 Telegr.-Adr. „Gewinnstelle Berlin“.

7. Weseler Geld-Lotterie

Ziehung bestimmt am 7. Januar

Hauptgewinne M. 90000, 40000, 10000 etc.
 Originallose M. 3. Porto und Liste 30 empfiehlt und versendet
D. Lewin, Berlin C., Spandauerbrücke 16.

VII. Weseler Geld-Lotterie.

Ziehung bestimmt 7. Januar 1893.

Hauptgew. M. 90000, 40000, 10000 etc.
 Originallose à M. 3. Porto u. Liste 30 Pf. 10 M. 9.
C. Lewin, Berlin N., Krausnickstr. 4.
 Telegr.-Adresse: Glückshand Berlin.

Wagnersches Geschäft von H. Künzel.

Das Contor befindet sich vom 1. Januar ab Kl. Branhausgasse 22.

Größte Auswahl von



Schlittengeläuten,

Schellen, Glocken, Rossharschweifen, Stützen, Schlittenverzierungen, Wagenlaternen, — Sporen, Steigbügel, Candaren, Trensen u. d. m. empfiehlt

Ferd. Haassengier, Barthelstraße 8. früher Klausstraße. Reparaturen werden in meiner Werkstatt schnellstens ausgeführt.

Bester Schutz gegen kalte Füße Glsasser Wollschuhe.

Alleinvertauf für Halle a. S. bei

Helene Beyer, Meißelstraße 8, p.

500 St. kräftige Flauek- u. Kleider-Tamas verfaute, um damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis. H. Wehr, Leipzigerstraße 79.

Täglich frische Holland. Austern, nur la. Qual.,

feiste Fasaneibühne, Dresdener Gänse, Pfund 70 Pf., prachtvolle Enten, Hähnchen und Küken, echt franz. Poularden, ungar. Puter und Capunen, frische franz. Trüffel, Kopfsalat, Radies, engl. Sellery, grüne Pomeranzen, frische Ananas, Mandarinen, Apfelsinen, Blütenhonig in Gläsern, Pfund 1 Mk.
Gr. Ulrichstr. Gebr. Zorn. Fernsprecher 58. 367.

Mit 2 Beldfätern.